

Z

# Gute Bücher

der beliebtesten deutschen Schriftsteller, die stets verlangt werden

Zu Geschenkzwecken:

## Ernst Georgy Ein Fürstenkind

Auch in seinem neuesten Buche hat Ernst Georgy in bekannter Gestaltungskraft Personen und Dinge in markanten Strichen gezeichnet. Im Mittelpunkt der Handlung steht das „Fürstenkind Juliane“, das den Frieden des Bürgerhauses dem Glanz des Schlosses vorzieht, und dessen ergreifendes Schicksal ungemein fesselt und im Banne hält.

Broschiert M. 6.— ord., M. 4.— netto | 11/10  
Gebunden M. 8.— ord., M. 5.60 netto |

Einband des Freistückes M. 1.60

## Fritz Skowronnek Der graue Stein

Eine erschütternde Seelentragödie aus dem Heimatlande des Dichters, Masuren. Handlungen, von seltem tiefen Menschenleid und -weh durchzittert, oft aber auch erfüllt mit goldigem Humor, schaffen im Verein mit interessanten Naturschilderungen ein Ganzes von seltener Spannung.

Broschiert M. 6.— ord., M. 4.— netto | 11/10  
Gebunden M. 8.— ord., M. 5.50 netto |

Einband des Freistückes M. 1.50

Wir liefern nur bar

Bestellzettel ist beigelegt

## Herzbücher

Trotz Billigkeit Qualitäts-Lektüre

Gegenwärtig lieferbar:

**Bd. 1: Boy-Ed, Ida, Des Freundes Weib.**  
Podend schildert die beliebte Verfasserin die Bemühungen eines Mannes, den ein Freund um die Beaufichtigung seines Gutes während seiner Abwesenheit gebeten hat, um die Verbergung seiner aufkeimenden Liebe zur Frau dieses Freundes die ihm ihre Liebe offen zeigt.

**Bd. 2: Georgy, Ernst, Frauenschicksal.**  
Tiefe, menschliche Anteilnahme an dem Schicksal seiner handelnden Persönlichkeiten ist hier dem Verfasser vorzüglich gelungen. Der Leser wird das ergreifende Buch nicht aus der Hand legen, ohne über die wichtigsten Fragen unseres sittlichen staatlichen Daseins lange nachzudenken.

**Bd. 5: Kreher, M., Berliner Geschichten.**  
In der mächtigen Wirksamkeit seiner Schilderungen erinnert Kreher an Zola, aber er steht weit über ihm, weil er mit dem Weh des Menschenfreundes im Herzen schildert. Und er greift in diesen Geschichten teilweise in die tiefsten Tiefen des Großstadt-Elends, entschuldigend und den Grund vorbringend, der die Menschen in die Tiefe stößt.

**Bd. 6: Persall, A. von, Der Almschreck.**  
Der leidenschaftliche Jäger war fast im Hochland noch mehr zu Hause als in der Künstlerwelt. Auf der Alm hat er gelegentlich seiner Jagden die dort lebenden Menschen kennen und lieben gelernt. In seinem „Almschreck“ hat er ein Meisterstück geleistet, wie er selbst oft genug zugegeben hat, daß ihm diese Arbeit besonders ans Herz gewachsen ist, und daß er sich ihrer am meisten freut.

**Bd. 8: Wohlbrück, O., Kleine und große Kinder.**  
Die meisterhafte Schilderin von drei Kulturen gibt hier mit teils belustigtem, teils gerührtem Lächeln in kräftigen Umrissen und löstlicher Frische wieder, was ihre scharfe Beobachtungsgabe aus verborgenen Menschen und Dingen herausliest und was sie dem Verständnis ihrer großen Lesergemeinde durch ihre packende Gestaltungskraft erschließt.

**Bd. 9: Anzengruber, K., S'pafzige Peuf'**  
Frisch und heiter weht dem Leser würzige Hochlandluft entgegen, zwischen den Zeilen lachen die Dirndl mit ihren runden rotbackigen Defreggergesichtern, und der Förster wie der Sepp machen ihre treffenden, manchmal recht derben Bemerkungen dazu.

**Bd. 10: Dunder, Dora, Liebe um Liebe.**  
Mit einem Scharfblick sondergleichen sieht die mit Recht so beliebte Autorin das Leben und die Menschen, und mit kräftigem Griffel zeichnet sie ihre Vorzüge, wie sie ihre Fehler geißelt.

**Bd. 11: Janitschek, Maria, Wildes Blut.**  
Wildes Blut, wilde Menschen, wilde Herzen schildert die Verfasserin, und ebenso schreibt sie über unendliches Weh, wie es nur die Sinnländer in ihrer schweren Art empfinden können.

Ladenpreis 80 Pf.

Band 56 Pf. netto, ab 250 Stück Band 48 Pf. netto

J. Hermann Herz, G. m. b. H., Berlin S. 14, Dresdener Str. 43

Kommissionär: F. Volckmar